

Baugenehmigungen in Mecklenburg-Vorpommern

Oktober 2006

Bestell-Nr.: F213 2006 10

Herausgabe: 28. Dezember 2006

Printausgabe: EUR 4,00

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 4801-0, Telefax: 0385 4801-4123, Internet: <http://www.statistik-mv.de>, E-Mail: statistik.post@statistik-mv.de

Zuständige Dezernentin: Gesa Buchholz, Telefon: 0385 4801-4459

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2006

Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	nichts vorhanden
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
p	vorläufige Zahl
s	geschätzte Zahl
r	berichtigte Zahl
ber.	berichtigt
dar.	darunter
GVOBL.	Gesetz- und Verordnungsblatt

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
I. Hinweise	3
II. Tabellen	
Landesergebnisse	
1. Baugenehmigungen insgesamt	4
2. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt	5
3. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau für die Errichtung neuer Gebäude nach Gebäudearten und Bauherren	6
Kreisergebnisse	
4. Baugenehmigungen insgesamt nach Gebäudearten	8
5. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt	9
6. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude	10
7. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude nach § 62 LBauO M-V (Genehmigungsfreistellung)	11
8. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude	12

I. Hinweise

Rechtsgrundlage für die Durchführung der Bautätigkeitsstatistiken ist das Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (BGBl. I S. 869), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 15. Dezember 2001 (BGBl. I S. 3762) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534).

Die Statistik der Baugenehmigungen erstreckt sich auf genehmigungs- oder zustimmungsbedürftige sowie kenntnisgabe- oder anzeigepflichtige oder einem Genehmigungsverfahren unterliegende Baumaßnahmen im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird sowie auf Gebäude und Gebäudeteile, deren Nutzung geändert wird. Wenn im Folgenden von „Baugenehmigungen“ gesprochen wird, ist von allen derzeit existierenden Formen der Genehmigungserteilung auszugehen.

Sowohl in der Erhebung als auch in der Darstellung der statistischen Daten sind „**genehmigungsfreie Wohngebäude**“ enthalten. Die Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern (LBauO M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 6. Mai 1998 (GVOBl. M-V S. 468, ber. S. 612), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 16. Dezember 2003 (GVOBl. M-V S. 690), ist am 1. September 2006 außer Kraft getreten. Im bisherigen § 64 wurde die Errichtung und Änderung von Wohngebäuden geringer Höhe mit nicht mehr als zwei Wohnungen geregelt.

In der am 1. September 2006 in Kraft getretenen Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern (LBauO M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. April 2006 (GVOBl. M-V S. 102) sind im neuen § 62 Regelungen für ein Genehmigungsverfahren für die Errichtung, Änderung und Nutzungsänderung von Wohngebäuden getroffen.

Durch die Ausweitung der Freistellung von Vorhaben von der Baugenehmigungspflicht sind die bisher veröffentlichten Angaben für genehmigungsfreie Wohngebäude daher nur eingeschränkt mit den Angaben ab September 2006 vergleichbar. Aus diesem Grund werden bis zum Ende des Berichtsjahres 2006 keine kumulativen Werte für genehmigungsfreie Wohngebäude ausgewiesen.

Definition der erfassten Merkmale

Wohngebäude/Nichtwohngebäude

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte Wohnzwecken dienen. Wird weniger als die Hälfte der Gesamtnutzfläche für Wohnzwecke genutzt, handelt es sich um ein Nichtwohngebäude.

Wohnheime

Wohnheime dienen primär dem gemeinschaftlichen Wohnen bestimmter Personen. Sie besitzen Gemeinschaftseinrichtungen (z. B. zur Verpflegung) und können sowohl Wohnungen als auch sonstige Wohneinheiten enthalten. In den Bautätigkeitsstatistiken zählen die Wohnheime seit 1979 zu den Wohngebäuden.

Wohneinheiten/Wohnungen

Wohneinheiten lassen sich untergliedern in Wohnungen und sonstige Wohneinheiten. Eine Wohnung ist in Anlehnung an DIN 283 die Summe der Räume, die die Führung eines Haushalts ermöglichen, darunter stets eine Küche oder ein Raum mit Kochgelegenheit (Kochnische/Kochschrank). Die sonstigen Wohneinheiten liegen typischerweise vor allem in Wohnheimen.

Veranschlagte Kosten, Rauminhalt, Wohn- und Nutzfläche

Veranschlagte Kosten sind die der Baukonstruktion (einschließlich Erdarbeiten), der Installation einschließlich deren betriebstechnischen Anlagen, der betrieblichen Einbauten sowie Kosten für besondere Bauausführung (DIN 276). Für die Rauminhaltsberechnung (brutto) gilt DIN 277. Zur Nutzfläche (DIN 277, ohne Wohnfläche) zählt z. B. auch die Fläche der Zimmer in Anstaltsgebäuden, in denen nicht primär das Wohnen im Vordergrund steht. In die Wohnflächenberechnung (DIN 283) gehen die Wohn- und Schlafräume, die Küchen und die Nebenräume ein, nicht die sonstigen Wohneinheiten.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

In den vorliegenden Ergebnissen dieser Bautätigkeitsart sind die im Zuge dieser Baumaßnahmen zunächst nötigen Abgänge von Wohnungen und Flächen mit den Zugängen saldiert, d. h. es wird die Differenz zwischen „neuem“ und „altem“ Zustand ausgewiesen. Es handelt sich also um Nettowerte, bei denen aufgrund von Wohnungszusammenlegungen oder Nutzungsänderungen auch Minuswerte auftreten können.

Fachserie 5, Reihe 1, „Bautätigkeit“, herausgegeben vom Statistischen Bundesamt, enthält Angaben für alle Bundesländer sowie Deutschland insgesamt.

II. Tabellen

1. Baugenehmigungen insgesamt *)

Jahr Monat	Bau- genehmigungen insgesamt	Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	Neu errichtete Gebäude					mit 3 und mehr Wohnungen	Wohn- heime
			Nichtwohn- gebäude	Wohn- gebäude	mit 1 und 2 Wohnungen	darunter genehmigungs- frei ¹⁾			
Gebäude/Baumaßnahmen									
2000.....	8 379	1 779	632	5 968	5 542	2 207	423	3	
2001.....	7 630	1 410	634	5 586	5 251	2 645	335	-	
2002.....	6 223	1 208	479	4 536	4 239	1 993	292	5	
2003.....	6 593	1 178	483	4 932	4 696	2 257	235	1	
2004.....	6 564	1 219	457	4 888	4 630	2 336	257	1	
2005.....	5 015	837	349	3 829	3 545	1 813	280	4	
Jan. - Okt.....	4 157	716	301	3 140	2 888	1 396	248	4	
Oktober.....	421	64	35	322	300	157	22	-	
2006.....									
Jan. - Okt.....	4 053	739	292	3 022	2 833	x	187	2	
Januar.....	525	82	34	409	389	169	19	1	
Februar.....	464	57	8	399	384	172	15	-	
März.....	489	52	22	415	403	139	12	-	
April.....	385	53	16	316	301	118	15	-	
Mai.....	335	79	25	231	218	78	13	-	
Juni.....	473	132	44	297	273	72	24	-	
Juli.....	354	47	26	281	263	131	18	-	
August.....	350	86	45	219	200	111	18	1	
September.....	382	101	46	235	219	102	16	-	
Oktober.....	297	50	26	221	184	101	37	-	
November.....									
Dezember.....									
Wohnungen									
2000.....	10 777	1 163	236	9 378	5 954	2 337	3 391	33	
2001.....	9 849	840	113	8 896	5 625	2 779	3 271	-	
2002.....	8 012	766	122	7 124	4 595	2 121	2 448	81	
2003.....	7 458	517	124	6 817	5 035	2 378	1 782	-	
2004.....	7 670	759	78	6 833	5 043	2 546	1 790	-	
2005.....	6 709	431	38	6 240	3 811	1 925	2 429	-	
Jan. - Okt.....	5 748	366	36	5 346	3 105	1 484	2 241	-	
Oktober.....	569	58	-	511	318	164	193	-	
2006.....									
Jan. - Okt.....	5 086	551	112	4 423	3 027	x	1 396	-	
Januar.....	703	71	41	591	416	181	175	-	
Februar.....	583	89	1	493	398	179	95	-	
März.....	484	15	4	495	427	147	68	-	
April.....	441	23	-	418	314	123	104	-	
Mai.....	420	96	1	323	233	81	90	-	
Juni.....	575	111	10	454	299	81	155	-	
Juli.....	413	17	2	394	287	142	107	-	
August.....	507	75	23	409	218	119	191	-	
September.....	438	62	27	349	235	109	114	-	
Oktober.....	523	22	3	498	201	109	297	-	
November.....									
Dezember.....									

*) Abweichungen zwischen summierten monatlichen und kumulativen Ergebnissen durch nachträgliche Korrekturen; bei auftretenden Minuswerten vgl. Hinweise zu „Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden“

1) ab September 2006: Ausweitung der Genehmigungsverfahren (vgl. Hinweise), Vergleichbarkeit zu bisher veröffentlichten Angaben eingeschränkt

2. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt *)

Jahr Monat	Gebäude	Raum- inhalt ¹⁾	Nutz- fläche	Wohnungen	Wohn- fläche ²⁾	Wohnräume ³⁾ (einschl. Küchen)	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
Wohnbau							
2000	7 419	4 027	825,5	10 583	9 955,1	45 427	1 137 495
2001	6 716	3 913	1 094,8	9 720	9 150,9	41 884	976 835
2002	5 536	3 056	614,6	7 884	7 457,7	33 299	825 569
2003	5 915	3 099	612,3	7 279	7 401,4	32 097	809 357
2004	5 865	3 001	432,5	7 619	7 410,3	32 756	792 619
2005	4 504	2 592	538,2	6 642	6 277,3	27 440	659 191
Januar bis Oktober	3 717	2 191	430,8	5 685	5 343,4	23 261	561 284
Oktober	376	214	72,0	568	521,9	2 263	56 082
2006							
Januar bis Oktober	3 636	2 028	479,8	4 964	4 761,3	20 997	516 085
Januar	472	262	58,3	660	635,9	2 919	63 042
Februar	448	237	57,4	577	557,6	2 402	62 464
März	456	258	67,1	486	579,3	2 498	62 023
April	365	207	57,8	440	451,5	1 958	48 590
Mai	298	149	27,4	420	382,0	1 624	38 853
Juni	410	204	12,1	558	515,1	2 255	57 925
Juli	324	169	49,9	412	377,2	1 789	40 353
August	284	187	38,7	489	431,9	1 916	50 580
September	321	151	43,9	405	374,1	1 594	41 162
Oktober	259	204	67,4	518	457,8	2 046	51 188
November							
Dezember							
Nichtwohnbau							
2000	960	2 469	5 090,4	194	143,8	614	594 439
2001	914	2 961	5 660,8	129	91,0	372	494 835
2002	687	2 246	4 437,4	128	113,8	306	399 924
2003	678	2 573	4 632,2	179	131,3	475	465 263
2004	699	3 234	6 120,2	51	57,9	307	467 491
2005	511	1 894	3 326,6	67	45,4	245	334 019
Januar bis Oktober	440	1 424	2 688,2	63	42,1	231	211 439
Oktober	45	262	421,0	1	1,3	8	44 077
2006							
Januar bis Oktober	417	1 535	2 570,6	122	70,5	345	186 730
Januar	53	122	272,4	43	24,8	134	23 651
Februar	16	66	193,1	6	3,6	19	13 812
März	33	203	349,5	- 2	- 1,3	7	14 759
April	20	43	80,2	1	0,1	1	5 293
Mai	37	80	127,5	-	0,5	-	9 988
Juni	63	183	267,2	17	15,5	59	35 358
Juli	30	115	209,8	1	1,0	3	7 900
August	66	389	553,8	18	10,4	48	34 170
September	61	239	365,3	33	11,0	55	27 022
Oktober	38	95	151,9	5	4,8	19	14 777
November							
Dezember							

*) Abweichungen zwischen summierten monatlichen und kumulativen Ergebnissen durch nachträgliche Korrekturen; bei auftretenden Minuswerten vgl. Hinweise zu „Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden“

- 1) Errichtung neuer Gebäude
- 2) ohne sonstige Wohneinheiten
- 3) einschl. Wohnräumen in sonstigen Wohneinheiten

3. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau für die Errichtung neuer Gebäude nach Gebäudearten und Bauherren

Oktober 2006

Merkmal	Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Wohnungen	Wohn- fläche ¹⁾	Wohnräume ²⁾ (einschl. Küchen)	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
Wohnbau							
nach Gebäudearten							
Wohngebäude							
mit 1 Wohnung.....	167	94	35,6	167	200,8	849	21 746
mit 2 Wohnungen.....	17	14	5,7	34	31,9	126	3 243
mit 3 und mehr Wohnungen.....	37	96	33,5	297	207,3	1 003	21 582
Wohnheime.....	-	-	-	-	-	-	-
Wohngebäude insgesamt	221	204	74,8	498	440,1	1 978	46 571
und zwar							
mit Eigentumswohnungen.....	19	51	21,2	170	108,2	546	10 173
genehmigungsfreie Wohngebäude ³⁾ ...	101	55	18,5	109	120,8	520	12 758
nach Bauherren							
Öffentliche Bauherren.....	-	-	-	-	-	-	-
Unternehmen.....	53	93	32,7	262	205,6	950	21 219
Wohnungsunternehmen.....	36	61	32,2	176	128,7	590	12 272
Immobilienfonds.....	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	17	32	0,5	86	76,9	360	8 947
Private Haushalte	168	111	42,1	236	234,4	1 028	25 352
Organisationen ohne Erwerbszweck	-	-	-	-	-	-	-
Nichtwohnbau							
nach Gebäudearten							
Anstaltsgebäude.....	-	-	-	-	-	-	-
Büro- und Verwaltungsgebäude.....	1	7	12,0	-	-	-	3 000
Landwirtschaftl. Betriebsgebäude.....	3	10	24,6	-	-	-	310
Nichtlandwi' Betriebsgebäude.....	13	65	104,0	1	1,2	5	7 467
darunter							
Fabrik- und Werkstattgebäude.....	4	26	26,8	-	-	-	2 398
Handels- und Lagergebäude	6	25	31,3	1	1,2	5	941
Hotels und Gaststätten.....	3	15	45,9	-	-	-	4 128
Sonstige Nichtwohngebäude.....	9	13	29,6	2	1,6	8	2 245
Nichtwohngebäude insgesamt	26	95	170,1	3	2,8	13	13 022
nach Bauherren							
Öffentliche Bauherren.....	6	8	16,9	2	1,6	8	1 360
Unternehmen.....	14	83	144,0	-	-	-	11 031
Land- u. Forstwi', Tierh., Fischerei.....	4	11	27,8	-	-	-	1 310
Produzierendes Gewerbe	3	42	40,6	-	-	-	1 918
Handel, Kreditinstitute, Versiche- rungsgewerbe, Dienstleistungen, Verkehr, Nachr.'übermittlung	7	30	75,5	-	-	-	7 803
Private Haushalte	5	3	7,4	1	1,2	5	363
Organisationen ohne Erwerbszweck	1	1	1,9	-	-	-	268

1) ohne sonstige Wohneinheiten

2) einschl. Wohnräumen in sonstigen Wohneinheiten

3) ab September 2006: Ausweitung der Genehmigungsverfahren (vgl. Hinweise), Vergleichbarkeit zu bisher veröffentlichten Angaben eingeschränkt

**Noch: 3. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau für die Errichtung neuer Gebäude
nach Gebäudearten und Bauherren**

Januar bis Oktober 2006

Merkmal	Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Wohnungen	Wohn- fläche ¹⁾	Wohnräume ²⁾ (einschl. Küchen)	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
Wohnbau							
nach Gebäudearten							
Wohngebäude							
mit 1 Wohnung	2 639	1 445	471,2	2 639	3 092,0	13 468	314 582
mit 2 Wohnungen.....	194	163	61,4	388	343,7	1 582	34 935
mit 3 und mehr Wohnungen.....	187	406	185,8	1 396	866,2	4 373	86 495
Wohnheime	2	14	12,7	-	-	76	3 885
Wohngebäude insgesamt.....	3 022	2 028	731,1	4 423	4 301,9	19 499	439 897
und zwar							
mit Eigentumswohnungen.....	74	167	56,6	553	361,3	1 738	34 936
genehmigungsfreie Wohngebäude ³⁾ ..	x	x	x	x	x	x	x
nach Bauherren							
Öffentliche Bauherren	3	2	0,4	6	4,5	17	621
Unternehmen	359	403	167,9	1 079	835,9	4 069	86 899
Wohnungsunternehmen	240	250	124,5	741	529,4	2 594	52 933
Immobilienfonds	12	14	2,8	33	30,6	138	2 786
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen).....	107	139	40,6	305	275,9	1 337	31 180
Private Haushalte.....	2 641	1 601	547,4	3 288	3 412,7	15 158	347 363
Organisationen ohne Erwerbszweck.....	19	22	15,3	50	48,9	255	5 014
Nichtwohnbau							
nach Gebäudearten							
Anstaltsgebäude.....	3	17	43,2	39	20,0	123	2 750
Büro- und Verwaltungsgebäude	36	85	170,5	20	12,5	54	17 910
Landwirtschaftl. Betriebsgebäude	41	187	325,4	1	0,4	2	8 958
Nichtlandwi' Betriebsgebäude	144	1 114	1 641,0	43	22,3	89	90 461
darunter							
Fabrik- und Werkstattgebäude	43	581	764,0	1	0,4	3	34 456
Handels- und Lagergebäude.....	66	351	499,1	5	3,8	16	20 205
Hotels und Gaststätten	19	96	251,0	36	17,5	68	21 480
Sonstige Nichtwohngebäude	68	132	245,4	9	9,2	43	20 918
Nichtwohngebäude insgesamt.....	292	1 535	2 425,6	112	64,4	311	140 997
nach Bauherren							
Öffentliche Bauherren	47	192	270,8	19	11,6	55	32 864
Unternehmen	190	1 268	1 998,7	34	12,5	64	96 490
Land- u. Forstwi', Tierh., Fischerei	43	208	349,9	1	0,4	2	10 573
Produzierendes Gewerbe	54	673	855,3	-	-	-	34 503
Handel, Kreditinstitute, Versiche- rungsgewerbe, Dienstleistungen, Verkehr, Nachr.'übermittlung	93	387	793,6	33	12,1	62	51 414
Private Haushalte.....	39	42	76,5	21	20,7	78	5 938
Organisationen ohne Erwerbszweck.....	16	34	79,5	38	19,6	114	5 705

1) ohne sonstige Wohneinheiten

2) einschl. Wohnräumen in sonstigen Wohneinheiten

3) ab September 2006: Ausweitung der Genehmigungsverfahren (vgl. Hinweise), Vergleichbarkeit zu bisher veröffentlichten Angaben eingeschränkt

4. Baugenehmigungen insgesamt nach Gebäudearten

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt	Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	Neubau	Davon			
				Nichtwohn- gebäude	Wohn- gebäude	dar.: mit 1 und 2 Wohnungen	
						insgesamt	dar.: genehmigungsfrei ¹⁾
Oktober 2006							
Kreisfreie Städte							
Greifswald	3	-	3	-	3	3	3
Neubrandenburg	7	1	6	-	6	2	1
Rostock	28	1	27	1	26	16	7
Schwerin	10	1	9	-	9	9	9
Stralsund	9	1	8	1	7	6	-
Wismar	4	-	4	-	4	4	4
Landkreise							
Bad Doberan	52	9	43	2	41	41	23
Demmin	5	4	1	-	1	1	-
Güstrow	3	2	1	-	1	1	1
Ludwigslust	20	4	16	4	12	11	4
Mecklenburg-Strelitz	16	5	11	3	8	7	-
Müritz	5	2	3	-	3	3	3
Nordvorpommern	12	-	12	-	12	12	12
Nordwestmecklenburg	35	7	28	-	28	28	15
Ostvorpommern	50	11	39	11	28	16	7
Parchim	9	1	8	3	5	5	3
Rügen	29	1	28	1	27	19	9
Uecker-Randow	-	-	-	-	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern	297	50	247	26	221	184	101
Januar bis Oktober 2006							
Kreisfreie Städte							
Greifswald	124	31	93	13	80	73	x
Neubrandenburg	59	3	56	7	49	42	x
Rostock	342	44	298	25	273	247	x
Schwerin	258	55	203	18	185	178	x
Stralsund	102	21	81	3	78	74	x
Wismar	70	13	57	-	57	57	x
Landkreise							
Bad Doberan	714	106	608	50	558	539	x
Demmin	100	33	67	13	54	51	x
Güstrow	164	54	110	20	90	87	x
Ludwigslust	263	49	214	33	181	175	x
Mecklenburg-Strelitz	159	30	129	13	116	112	x
Müritz	170	50	120	2	118	112	x
Nordvorpommern	301	69	232	21	211	200	x
Nordwestmecklenburg	406	63	343	19	324	319	x
Ostvorpommern	402	61	341	28	313	275	x
Parchim	153	40	113	12	101	100	x
Rügen	232	9	223	14	209	168	x
Uecker-Randow	34	8	26	1	25	24	x
Mecklenburg-Vorpommern	4 053	739	3 314	292	3 022	2 833	x

1) ab September 2006: Ausweitung der Genehmigungsverfahren (vgl. Hinweise), Vergleichbarkeit zu bisher veröffentlichten Angaben eingeschränkt

5. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt *)

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Gebäude/ Baumaßnahmen	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnfläche	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR
Oktober 2006					
Kreisfreie Städte					
Greifswald.....	3	0,2	3	4,2	455
Neubrandenburg.....	7	0,9	18	16,3	1 467
Rostock	28	36,4	108	100,8	12 971
Schwerin	10	0,4	14	14,0	1 274
Stralsund	9	11,9	9	8,0	3 970
Wismar.....	4	1,5	4	4,6	765
Landkreise					
Bad Doberan	52	35,8	51	58,2	7 194
Demmin	5	8,9	4	4,0	344
Güstrow.....	3	7,1	1	1,9	703
Ludwigslust.....	20	12,6	14	16,1	3 206
Mecklenburg-Strelitz.....	16	7,7	14	15,7	1 856
Müritz	5	0,1	3	3,1	353
Nordvorpommern.....	12	2,7	12	14,6	1 433
Nordwestmecklenburg	35	9,7	31	36,2	3 665
Ostvorpommern	50	60,8	134	83,9	16 449
Parchim.....	9	4,1	4	6,6	971
Rügen.....	29	36,4	99	74,4	8 889
Uecker-Randow	-	-	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern.....	297	219,3	523	462,6	65 965
Januar bis Oktober 2006					
Kreisfreie Städte					
Greifswald.....	124	104,1	288	168,9	34 120
Neubrandenburg.....	59	116,8	69	70,1	12 767
Rostock	342	411,7	573	545,7	83 085
Schwerin	258	84,1	263	288,4	45 437
Stralsund	102	36,5	141	121,0	18 617
Wismar.....	70	11,3	61	70,8	8 955
Landkreise					
Bad Doberan	714	439,1	849	839,2	105 923
Demmin	100	113,8	99	109,7	17 706
Güstrow.....	164	197,7	165	169,9	38 955
Ludwigslust.....	263	520,2	267	280,6	55 006
Mecklenburg-Strelitz.....	159	51,9	134	161,6	18 189
Müritz	170	17,9	229	216,7	20 419
Nordvorpommern.....	301	249,0	308	312,2	45 467
Nordwestmecklenburg	406	326,2	420	445,5	61 705
Ostvorpommern	402	161,7	603	480,0	66 516
Parchim.....	153	68,9	121	155,2	21 414
Rügen.....	232	135,8	466	363,5	45 258
Uecker-Randow	34	3,7	30	32,9	3 276
Mecklenburg-Vorpommern.....	4 053	3 050,4	5 086	4 831,8	702 815

*) bei auftretenden Minuswerten vgl. Hinweise zu „Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden“

6. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Wohngebäude		Rauminhalt	Wohnungen	Wohnfläche	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	insgesamt	dar.: mit 1 u. 2 Wohnungen				
	Anzahl		1 000 m ³	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR
Oktober 2006						
Kreisfreie Städte						
Greifswald	3	3	2	3	4,2	455
Neubrandenburg	6	2	7	18	15,5	1 417
Rostock	26	16	47	108	100,7	12 476
Schwerin	9	9	5	14	13,8	1 254
Stralsund	7	6	4	9	7,8	770
Wismar	4	4	2	4	4,6	765
Landkreise						
Bad Doberan	41	41	24	43	52,5	5 353
Demmin	1	1	1	1	1,5	.
Güstrow	1	1	1	1	1,7	.
Ludwigslust	12	11	8	14	15,2	1 646
Mecklenburg-Strelitz	8	7	5	11	11,5	1 102
Müritz	3	3	1	3	2,8	.
Nordvorpommern	12	12	7	12	14,6	1 433
Nordwestmecklenburg	28	28	15	30	33,1	3 065
Ostvorpommern	28	16	39	123	79,6	7 476
Parchim	5	5	3	5	6,5	706
Rügen	27	19	34	99	74,2	8 034
Uecker-Randow	-	-	-	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern	221	184	204	498	440,1	46 571
Januar bis Oktober 2006						
Kreisfreie Städte						
Greifswald	80	73	68	158	135,5	14 844
Neubrandenburg	49	42	31	69	69,4	7 265
Rostock	273	247	242	494	495,4	54 113
Schwerin	185	178	112	227	243,3	23 782
Stralsund	78	74	49	121	108,2	10 219
Wismar	57	57	32	59	66,9	6 951
Landkreise						
Bad Doberan	558	539	343	755	766,7	74 327
Demmin	54	51	41	67	81,9	9 062
Güstrow	90	87	67	135	138,9	15 023
Ludwigslust	181	175	124	236	255,1	26 986
Mecklenburg-Strelitz	116	112	68	135	144,5	13 764
Müritz	118	112	83	172	176,9	15 698
Nordvorpommern	211	200	126	277	264,3	26 807
Nordwestmecklenburg	324	319	190	378	404,8	42 230
Ostvorpommern	313	275	215	554	436,7	43 908
Parchim	101	100	63	106	132,7	13 660
Rügen	209	168	162	453	351,7	38 601
Uecker-Randow	25	24	13	27	29,1	2 657
Mecklenburg-Vorpommern	3 022	2 833	2 028	4 423	4 301,9	439 897

**7. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude nach § 62 LBauO M-V
(Genehmigungsfreistellung)^{*)}**

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Wohngebäude insgesamt	Rauminhalt	Wohnungen	Wohnfläche	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR
Oktober 2006					
Kreisfreie Städte					
Greifswald.....	3	2	3	4,2	455
Neubrandenburg.....	1	0	1	0,8	.
Rostock.....	7	5	7	9,7	1 252
Schwerin.....	9	5	14	13,8	1 254
Stralsund.....	-	-	-	-	-
Wismar.....	4	2	4	4,6	765
Landkreise					
Bad Doberan.....	23	11	23	24,4	2 451
Demmin.....	-	-	-	-	-
Güstrow.....	1	1	1	1,7	.
Ludwigslust.....	4	3	4	5,6	676
Mecklenburg-Strelitz.....	-	-	-	-	-
Müritz.....	3	1	3	2,8	.
Nordvorpommern.....	12	7	12	14,6	1 433
Nordwestmecklenburg.....	15	8	17	16,6	1 593
Ostvorpommern.....	7	3	7	6,6	610
Parchim.....	3	2	3	4,5	490
Rügen.....	9	5	10	10,8	1 214
Uecker-Randow.....	-	-	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern.....	101	55	109	120,8	12 758
Januar bis Oktober 2006					
Kreisfreie Städte					
Greifswald.....	x	x	x	x	x
Neubrandenburg.....	x	x	x	x	x
Rostock.....	x	x	x	x	x
Schwerin.....	x	x	x	x	x
Stralsund.....	x	x	x	x	x
Wismar.....	x	x	x	x	x
Landkreise					
Bad Doberan.....	x	x	x	x	x
Demmin.....	x	x	x	x	x
Güstrow.....	x	x	x	x	x
Ludwigslust.....	x	x	x	x	x
Mecklenburg-Strelitz.....	x	x	x	x	x
Müritz.....	x	x	x	x	x
Nordvorpommern.....	x	x	x	x	x
Nordwestmecklenburg.....	x	x	x	x	x
Ostvorpommern.....	x	x	x	x	x
Parchim.....	x	x	x	x	x
Rügen.....	x	x	x	x	x
Uecker-Randow.....	x	x	x	x	x
Mecklenburg-Vorpommern.....	x	x	x	x	x

*) ab September 2006: Ausweitung der Genehmigungsfreistellungsverfahren (vgl. Hinweise), Vergleichbarkeit zu bisher veröffentlichten Angaben eingeschränkt

8. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Nichtwohn- gebäude insgesamt	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
Oktober 2006					
Kreisfreie Städte					
Greifswald	-	-	-	-	-
Neubrandenburg	-	-	-	-	-
Rostock	1	21	21,8	-	.
Schwerin	-	-	-	-	-
Stralsund	1	7	12,0	-	.
Wismar	-	-	-	-	-
Landkreise					
Bad Doberan	2	10	25,8	-	.
Demmin	-	-	-	-	-
Güstrow	-	-	-	-	-
Ludwigslust	4	5	10,9	-	1 128
Mecklenburg-Strelitz	3	2	4,4	-	356
Müritz	-	-	-	-	-
Nordvorpommern	-	-	-	-	-
Nordwestmecklenburg	-	-	-	-	-
Ostvorpommern	11	43	73,3	3	6 545
Parchim	3	1	3,0	-	205
Rügen	1	5	19,0	-	.
Uecker-Randow	-	-	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern	26	95	170,1	3	13 022
Januar bis Oktober 2006					
Kreisfreie Städte					
Greifswald	13	49	90,5	-	4 973
Neubrandenburg	7	72	105,5	1	5 164
Rostock	25	173	269,8	53	17 295
Schwerin	18	62	111,5	3	8 197
Stralsund	3	14	23,5	-	3 769
Wismar	-	-	-	-	-
Landkreise					
Bad Doberan	50	149	275,5	6	13 189
Demmin	13	59	114,3	2	4 506
Güstrow	20	114	163,5	-	16 795
Ludwigslust	33	381	472,2	1	20 073
Mecklenburg-Strelitz	13	15	28,5	-	1 139
Müritz	2	7	9,5	25	.
Nordvorpommern	21	87	222,1	7	12 907
Nordwestmecklenburg	19	173	261,8	3	12 750
Ostvorpommern	28	74	126,2	5	8 858
Parchim	12	59	64,7	2	3 002
Rügen	14	46	85,8	4	5 775
Uecker-Randow	1	0	0,7	-	.
Mecklenburg-Vorpommern	292	1 535	2 425,6	112	140 997